



Besser gemeinsam unterwegs: Vöcklabruck sucht Mitfahrgelegenheiten

VÖCKLABRUCK. Im Bezirk Vöcklabruck werden 71,2 % aller alltäglichen Wege mit dem Auto oder dem Motorrad zurückgelegt, wie eine Erhebung des Landes OÖ ergab. Staus zu den Stoßzeiten und die langwierige Suche nach einem Parkplatz sind auch vielen Menschen im Bezirk Vöcklabruck schon bekannt. Dabei sitzen in jedem Auto durchschnittlich nur 1,17 Personen pro Fahrt. Neue Technologien wie die Online-Mitfahrbörse „*Flinc*“ bieten neue Möglichkeiten. Sie soll auch in Vöcklabruck Autofahrern helfen, Geld und Nerven zu sparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Eine Schwerpunktaktion mit Gewinnspiel soll im Sommer im Bezirk Vöcklabruck Bewusstsein schaffen und zum Mitmachen motivieren.

Mitfahrbörsen: Leere Autos als Potenzial

Ein möglicher Lösungsansatz um oben angeführten Trends entgegenzuwirken bzw. das immense Mitfahrpotenzial auszuschöpfen, ist die verstärkte gemeinschaftliche Nutzung von privaten PKWs. Neue Web 2.0 Technologien schaffen Plattformen wie www.flinc.org, unterstützen bessere Auslastung und bringen Menschen mit den gleichen Fahrwegen zusammen.

„Wir haben auch im Bezirk Vöcklabruck viele Pendler, die täglich weite Strecken von oder nach Vöcklabruck zurücklegen. Die Mitfahrbörse „*Flinc*“ soll helfen, Menschen mit den gleichen Wegen zusammen zu bringen und gemeinsam zu fahren. Die Fahrgemeinschaften sparen nicht nur Geld und Energie für die Autofahrer, sondern fördern ja auch die Lebensqualität und das soziale Miteinander in der ganzen Region“, freut sich auch Bürgermeister Herbert Brunsteiner auf viele Teilnehmer im Mitfahrnetzwerk Vöcklabruck.

„*Flinc*“ unterstützt einfach und kostenlos die Vermittlung von Fahrgemeinschaften. Über eine kostenlose Handy-App gibt man die gewünschte Strecke ein. Findet „*Flinc*“ geeignete Mitfahrer mit dem gleichen Weg wird man verständigt und kann Details wie Treffpunkt oder einen freiwilligen Kostenbeitrag individuell vereinbaren. „Je stärker „*Flinc*“ in der Region verankert ist, und umso mehr Autofahrer es verwenden, umso größer ist der Nutzen für den Einzelnen und für die Allgemeinheit“, so Bürgermeister Brunsteiner.

Dabei zu sein, ist einfach, kostenlos und unkompliziert:

1. Registrieren Sie sich kostenlos mit Ihrem Namen, Ihrer Email-Adresse und einem Passwort unter www.flinc.org/voecklabruck
2. Sie können dann unverbindlich Fahrtangebote oder Mitfahrgesuche eingeben

Projekträger:

Projektpartner:



Gefördert von:



1





3. „Flinc“ sucht daraufhin automatisch nach potenziellen FahrerInnen oder Mitfahrenden
4. Aus den vorgeschlagenen Personen wählen Sie jene aus, die für Ihre Fahrgemeinschaft am passendsten erscheint und senden eine Anfrage zur gemeinsamen Fahrt (ggf. kontaktieren Sie diese via flinc-Chat, SMS oder Telefon und vereinbaren einen Abfahrtsort oder Treffpunkt)
5. Sobald die angefragte Person die Anfrage bestätigt hat, ist die Fahrgemeinschaft vereinbart und man gemeinsam losfahren

Gemeinsam fahren und gewinnen!

Auf Initiative des Regionalmanagement Vöcklabruck und der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager werden im heurigen Jahr gemeinsam mit Projektpartnern wie der Stadt Vöcklabruck verstärkt Maßnahmen gesetzt, die zu einer nachhaltigeren Mobilität in der Region beitragen sollen. Beispielsweise eben mit dem Themenschwerpunkt „Fahrgemeinschaften“.

Gemeinsam mit der Bezirksrundschau Vöcklabruck wird eingeladen, das gemeinschaftliche Fahrerlebnis einmal auszuprobieren. Unter allen Personen, die sich ab heute, 19. Mai bis zum 8. September 2016 auf <http://flinc.org/voecklabruck> registrieren, eine Fahrt anlegen oder eine Mitfahrt anfragen, werden alle zwei Wochen attraktive Preise verlost: Der Tourismusverband Attersee und das Regionalmanagement stellen insgesamt 8 Gutscheine im Wert von je 70 Euro zur Verfügung, die bei den Spitzenrestaurants der *Attersee Kulinarik Wirte* eingelöst werden können. Die Stadt Vöcklabruck stellt sich mit je 8 Vöcklabrucker Geschenkgutscheinen im Wert von 50 Euro ein.

Foto (Stadt Vöcklabruck/honorarfrei):



Rückfragekontakt:

Mag. Johannes Meinhart, Regionalmanagement OÖ
Johannes.meinhart@rmooe.at, 0664/8283882

Projekträger:



Projektpartner:



Gefördert von:



2

